



Pressemitteilung

Dreimal Jubiläum in der Klinik Möhnese

Heute vor 15 Jahren eröffnete die Rehabilitationsklinik in Möhnese. Das Haus blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück.

Möhnese. Am 01. Oktober 1997 eröffnete die „Rehabilitationsklinik am Möhnese GmbH“ für 200 kardiologische Patienten ihre Türen. Doch schon Ende 1998 kommt es zu einem Trägerwechsel und der katholische Deutsche Orden übernimmt die Klinik. Dr. Rainer Schubmann, der Mitte 1998 als Chefarzt gewonnen werden konnte (und der bis heute Chefarzt der Kardiologie ist), gelingt es, die Bundeswehr neben den Krankenkassen als wichtigen weiteren Beleger hinzu zu gewinnen. Schubmann, selbst Oberstsarzt der Reserve, erinnert sich: „Es waren unruhige Zeiten damals. 30 Mitarbeiter arbeiteten fast rund um die Uhr: Konzepte, Marketing, Tage der offenen Tür, Kostenträgerbesuche etc. sollten das Überleben der Klinik sicherstellen. ‚Don't hesitate, innovate‘ wurde zum geflügelten Wort im Hause. Wirklich bergauf ging es aber erst 2001 mit dem nächsten Trägerwechsel.“

10 Jahre Psychosomatik

Im Januar 2001 übernimmt die Dr. Becker Klinikgesellschaft aus Köln die Klinik. Unter der Führung der beiden Geschäftsführerinnen Dr. Petra Becker und Dr. Ursula Becker stabilisiert sich die kardiologische Belegung bei 80 bis 100 belegten Betten, alle 40 Mitarbeiter der Klinik werden übernommen. Unter der Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Georg Schürgers wird ein Jahr später eine zweite Abteilung, die Psychosomatik, eröffnet. Im Oktober 2005 kommt es zum Chefarztwechsel und Dr. Thomas Müller-Holthusen übernimmt die psychosomatische Abteilung der Klinik Möhnese. Unter seiner Führung kristallisieren sich zwei therapeutische Schwerpunkte heraus. Vor allem Müttern bzw. Eltern mit Kindern sowie Personen aus den helfenden Berufen bietet die psychosomatische Abteilung der Klinik Möhnese jetzt Unterstützung. Diese Ausrichtung hat auch bauliche Folgen. Am 14. April 2011 wird ein neuer Trakt am nordöstlichen Klinikflügel Richtung Körbecke eingeweiht. Insgesamt entstehen 43 neue Patientenzimmer, wovon 13 größere als Eltern-Kind-Zimmer mit einem abgeteilten kleinen Kinderschlafzimmer vorgesehen sind. Auch die Soldaten, welche die Klinik bis heute regelmäßig vor und nach ihren Auslandseinsätzen behandelt,

Dr. Becker
Klinik Möhnese

**1. Oktober
2012**

Seite 1 von 2

Für Rückfragen oder Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Dr. Becker
Klinik Möhnese

Chefarzt
Dr. Rainer Schubmann

Schnappweg 2
59519 Möhnese

Tel: (0 29 24) 8 00-0
Fax: (0 29 24) 8 00-5 57

Dr. Becker Klinikgesellschaft
mbH & Co. KG
Sitz Köln Amtsgericht
Köln HRA 12 820
Persönlich haftende
Gesellschafterin:
Dr. Becker Klinikverwaltungs-
gesellschaft mbH
Sitz Köln Amtsgericht
HRB 22 520
Geschäftsführer:
Dr. rer. pol. Ursula Becker
Dr. rer. pol. Petra Becker

www.dbkg.de



Pressemitteilung

erhalten hier ihren eigenen Bereich. Mit dem Anbau wächst die Gesamtzahl der Klinikbetten auf etwa 230, wovon etwa 150 auf die Psychosomatik entfallen. Der Ruf der Abteilung, die seit 2011 von Dr. Christiane Ihlow geleitet wird, eilt ihr mittlerweile über die Landesgrenzen hinaus voraus: 2012 entscheiden die Patienten in einer Befragung der Deutschen Rentenversicherung, dass die Klinik Möhnesees die beste psychosomatische Rehaklinik Deutschlands ist. Damit steht sie bundesweit qualitativ an der Spitze von 119 psychosomatisch-psychotherapeutischen Einrichtungen!

5 Jahre Psychokardiologie

Und noch auf einen weiteren Leuchtturm ist die Klinik heute stolz: 2007 gründet sie als Kooperationsmodell beider Abteilungen das „Zentrum für Psycho-Kardiologie“ der Dr. Becker Klinik Möhnesees. Die ärztliche Leitung will so den wissenschaftlichen Erkenntnissen in der ganzheitlichen Behandlung von Patienten mit kardiologischen und gleichzeitigen psychosomatischen Erkrankungen Rechnung tragen.

„Seit der Antike sind Zusammenhänge zwischen seelischen Belastungen und Herzkrankheiten bekannt. So können z. B. Angsterkrankungen physische Prozesse negativ beeinflussen. Ähnliches gilt auch für die Zusammenhänge von Depressionen und Herzerkrankungen. Obwohl ‚Gefühle‘ und ‚Herz‘ für fast jeden nahezu intuitiv zusammengehören, sind wir im medizinischen Bereich immer noch Vorreiter in dieser Spezialdisziplin“, erläutert der zuständige Oberarzt Dr. Markus Borries.

Optimistisch in die Zukunft

Insgesamt sieht die Klinikleitung optimistisch in die Zukunft. „Wir freuen uns, 2012 gleich drei Jubiläen auf einmal – 15 Jahre Kardiologie, 10 Jahre Psychosomatik und 5 Jahre Psychokardiologie – feiern zu können. Das führt uns noch mal vor Augen, dass wir mit unserer Struktur, vor allem aber unseren motivierten und engagierten Mitarbeitern bestens aufgestellt sind.“ Mit diesen Worten fasst Lars Vornheder, der der Klinik Möhnesees seit Juni 2012 als Verwaltungsdirektor vorsteht, die Stimmung in seinem Haus zusammen. Mit der Belegschaft wurden die Jubiläen auch schon gefeiert. Auf einem Schiff. Wie es sich für eine Klinik am Möhnesees gehört.

Dr. Becker Klinik Möhnesees

Die Dr. Becker Klinik Möhnesees ist auf kardiologische und psychosomatische Rehabilitation spezialisiert. Fast 3000 Patienten werden hier jährlich von rund 130 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen auf höchstem medizinischem Niveau versorgt. Weitere Informationen unter www.dbkg.de.

Dr. Becker
Klinik Möhnesees

**1. Oktober
2012**

Seite 2 von 2

Für Rückfragen oder Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Dr. Becker
Klinik Möhnesees

Chefarzt
Dr. Rainer Schubmann

Schnappweg 2
59519 Möhnesees

Tel: (0 29 24) 8 00-0
Fax: (0 29 24) 8 00-5 97

Dr. Becker Klinikgesellschaft
mbH & Co. KG
Sitz Köln Amtsgericht
Köln HRA 12 820
Persönlich haftende
Gesellschafterin:
Dr. Becker Klinikverwaltungs-
gesellschaft mbH
Sitz Köln Amtsgericht
HRB 22 520
Geschäftsführer:
Dr. rer. pol. Ursula Becker
Dr. rer. pol. Petra Becker

www.dbkg.de